

picture alliance nimmt paralympischen Sport in den Fokus

Das Tochterunternehmen der dpa Deutsche Presse-Agentur wird offizielle Fotoagentur des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS). Auch dessen Mitgliedsverbände und Partner im paralympischen Umfeld sollen von der neuen Zusammenarbeit profitieren.

Duisburg / Frankfurt am Main, 26. August 2008.

Wenn am 6. September der Startschuss für die Paralympics in Peking fällt, werden bei der picture alliance vor allem die deutschen Athleten fotografisch im Mittelpunkt stehen – und das nicht nur, um der Nachrichtenpflicht zu genügen. Das Unternehmen hat sich als „offizielle Fotoagentur des DBS“ zum Ziel gesetzt, dem paralympischen Sport in Deutschland durch die Produktion und Bereitstellung von hochwertigem Bildmaterial einen verbesserten visuellen Auftritt zu verschaffen. Die neue Kooperation wurde zwischen der picture alliance sowie der Deutschen Sport-Marketing (DSM) als offizieller Vermarktungsagentur des DBS, gleichzeitig Paralympisches Komitee für Deutschland (NPC), vereinbart.

Die Agentur, die auch seit Anfang 2006 bereits offizieller Fotopartner der deutschen Olympiamannschaft ist, möchte die neue Partnerschaft nicht nur dazu nutzen, den Behindertensport zukünftig besser in Szene zu setzen. Ziel ist es außerdem, die Kompetenz der picture alliance im Sportbereich weiter abzurunden sowie die Positionierung im Markt zu stärken. „Mit dem Behindertensport besetzen wir ein Thema, das große Potenziale hat. Diese Chance möchten wir gerne nutzen, indem wir den Bestand an attraktivem Bildmaterial substanziell erweitern und uns damit als die führende Fotoagentur im paralympischen Umfeld etablieren“, sagt Edith Stier-Thompson, Geschäftsführerin der picture alliance.

Zum Beginn der Kooperation stellt der neue Fotopartner dem DBS sein umfangreiches Bildarchiv zur Verfügung. Darüber hinaus wird die picture alliance spezielle Angebote für Partner, Landesverbände sowie Fachmedien entwickeln und diese über die Kanäle des Verbands verbreiten. Außerdem führt der neue Partner für den DBS Auftragsproduktionen durch und wird verschiedene Veranstaltungen in diesem Umfeld fotografisch begleiten - wie beispielsweise jetzt zu den Paralympics in Peking die Aktivitäten im German Paralympic Club.

Für den DBS ist die Kooperation ein weiterer Schritt hin zu einem attraktiven Auftritt: „Der visuelle Aspekt spielt in der heutigen Zeit eine große Rolle. Daher ist es wichtig, dass auch der paralympische Sport und sein Umfeld mit einem kompetenten Partner in diesem Bereich zusammenarbeiten. Die picture alliance bietet nicht nur einen umfassenden und hochprofessionellen Service, sondern bringt sich auch mit großen Engagement in die Kooperation ein – das ist eine sehr gute Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit“, sagt DBS-Präsident Karl Herrmann Haack.

Für Rückfragen:

dpa Picture-Alliance GmbH
Marketing
Sven Forster
Gutleutstr. 110
60327 Frankfurt am Main
Tel: +49 69 2716-4276
Fax: +49 69 2716-4209
E-mail: forster.sven@dpa.com

Deutscher Behindertensportverband (DBS)
Pressesprecherin
Markéta Marzoli
Friedrich-Alfred-Str.10
47055 Duisburg
Tel: +49 203 7174 194
Fax: +49 203 7174 178
E-Mail: marzoli@dbs-npc.de